



**Leitsatz 3:
Mehrsprachigkeit und
Sprachenvielfalt sind eine Chance.**

3

Für viele Kinder ist Deutsch eine Zweitsprache. Für die meisten Kinder ist das Erlernen von mehreren Sprachen gleichzeitig kein Problem. Je besser das Sprachverständnis in der ersten Sprache ist, desto besser kann das Kind auch seine zweite Sprache darauf aufbauen. Für alle Kinder ist Vielsprachigkeit bereichernd.

Dies bedeutet für das pädagogische Handeln:

- Die Sprachenvielfalt wird aufgenommen und in den Alltag der Tagesbetreuung einbezogen.
- Mehrsprachigkeit wird als Ressource wahrgenommen.
- Da Kinder mit einer zweiten Sprache auch eine zweite Kultur kennen lernen, ist es wichtig, dass sie die Sprache und Kultur ihrer Eltern kennen, damit nicht ein Teil ihrer Herkunft verloren geht.

Dies bedeutet für den Alltag in der Tagesbetreuung:

- In der Tagesbetreuung wird in der Regel mit den Kindern deutsch gesprochen.
- Die Kinder dürfen in der Tagesbetreuung auch ihre Herkunftssprache sprechen.
- Alle Sprachen werden spielerisch einbezogen, z. B. bei der Begrüssung, mit Versen und Liedern.
- Die Eltern werden ermuntert, mit den Kindern ihre eigenen Sprachen zu sprechen. Sie werden bei Bedarf über Grundlagen der mehrsprachigen Sprachentwicklung informiert.

Dies bedeutet für unsere Institution:

